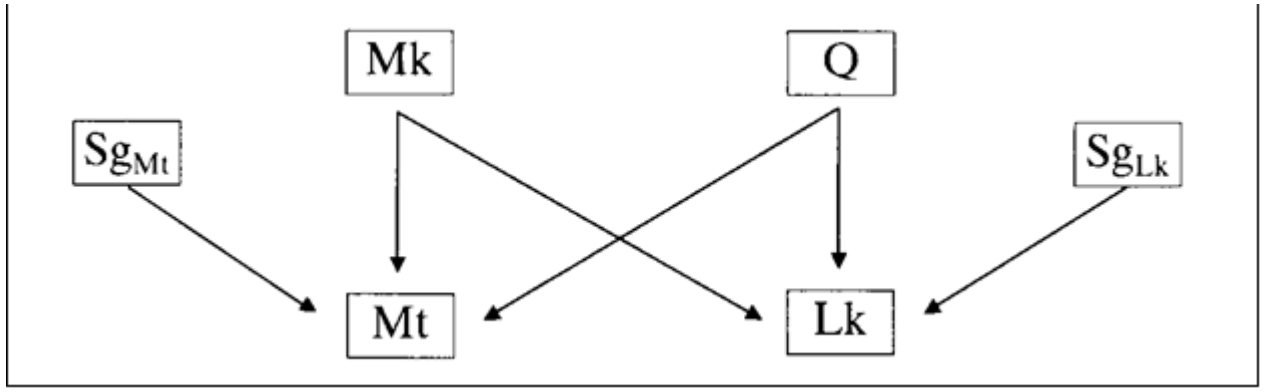
Aufgaben zur Zwei-Quellen-Theorie in den synoptischen Evangelien

1. *Stelle die Zwei-Quellen-Theorie auf diesem Blatt noch einmal grafisch dar (zeichnen oder hineinkopieren).*



2. *Erläutere mit eigenen Worten, welche Auffälligkeiten im Vergleich der Evangelien von Markus, Matthäus und Lukas diese Theorie zu erklären bzw. lösen versucht!*

- *Sie erklärt gut die auffälligen inhaltlichen und strukturellen Gemeinsamkeiten zwischen allen drei Evangelien*
- *Sie erklärt außerdem, warum Mt. und Lk. auch gemeinsame Texte haben, die Mk. nicht hat. Diese Texte sind hauptsächlich Reden Jesu und keine Erzählungen; daraus lässt sich eine weitere Quelle schließen. Diese ist allerdings nicht im Original erhalten, sondern lässt sich nur aus der Verwendung bei Mt. und Lk. Schließen*
- *Der jeweilige Rest bei Mt. und Lk. (zB. Geburtsgeschichten) sind gut als „Sondergut" erklärbar. Mt. und Lk. Haben sie aus eigenen, den anderen nicht vorliegenden Quellen, evtl. sogar aus mündlicher Überlieferung*

3. *Welche der folgenden Texte aus dem Matthäus(Mt) - bzw. Lukasevangelium(Lk) stammen von Markus (Mk), welche aus Q, welche sind Sondergut? Erläutere kurz deine jeweilige Antwort! (Tipp: dafür kannst du eine Bibel in Buchform nutzen, gerne aber auch eine „Online-Synopse" wie diese hier: http://www.amen-online.de/bibel/synopse/)*

Bibelstelle	Kommt aus Mk	Kommt aus Q	Ist Sondergut	Begründung:
Mt.2,1-12	Nein	Nein	Ja	In Mk und Lk keine Parallelen
Lk.3, 21-22	Ja	Nein	Nein	Klare Parallele in Mk und Mt
Lk.18,1-8	Nein	Nein	Ja	In Mk und Mt keine Parallelen
Mt. 4, 1-11	Ja	Nein	Nein	Klare Parallele in Mk und lk

Lk.12,1-12	Nein	ja	Nein	Parallele in Mt
Mt.5, 13-16	Nein	Nein	Ja	In Mk und Lk keine Parallelen
Mt.25, 1-30	Nein	Ja, teilweise ab V.14	Ja, teilweise V. 1-13	Sondergut nur V. 1-13, ab V14. Parallele in Lk
Lk.19,28-39	Ja	Nein	Nein	Parallelen in Mk und Mt; auch bei Joh
Mt.12,46-50	Ja	Nein	Nein	Klare Parallele in Mk und Lk
Lk.15,11-32	Nein	Nein	Ja	Nur bei Lk.; keine Parallelen

4. Finde in allen **vier Evangelien** (also auch bei Johannes) den **letzten Satz Jesu vor seinem Tod** und trage ihn hier ein:

Bibelstelle	Text
Mk 15,34	Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen?
Mt 27,46	Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen?
Lk 23,46	Vater, ich befehle meinen Geist in deine Hände!
Joh 19,30	Es ist vollbracht!

5. Vergleiche die Texte miteinander! Du wirst Gemeinsamkeiten, aber Unterschiede feststellen können. Hast du eine Erklärung, wie sich diese Unterschiede erklären lassen?

- Mk und Mt. sind gleich; drücken Verzweiflung Jesu aus; Bezug zu Psalm 22,2, daher im Kontext möglicherweise anders zu verstehen
- Änderung bei Lukas: Gottvertrauen statt Angst
- Änderung bei Johannes: Einverständnis mit der eigenen Mission; sie ist nun abgeschlossen

Das zeigt, dass Lk und Mt. nicht einfach von Mk abgeschrieben haben. Sie waren eigenständige Theologen.

6. Zu Mk. 3, 20+21: Mt. und Lk. haben diese Stelle mit Sicherheit gekannt, aber weggelassen. Sie empfanden diese Stelle als anstößig, evtl. sogar als Beleidigung Jesu. Sie passte nicht in ihr Bild bzw. zu ihrem Glauben an Jesus.